

CEKA

Aufbau- und
Bedienungsanleitung

CenFormX



Inhaltsverzeichnis

1 Produktbeschreibung	2
1.1 Technische Daten.....	3
2 GS-Zertifikat	4
3 Transport/Aufbau	5
4 Bedienung	6
4.1 Höhenverstellung.....	6
4.2 Schiebeplatte	8
4.3 Kabelmanagement	9
5 Montage Zubehör	10
5.1 Montage Beinraumblende.....	10
5.2 Montage Thekenbau	14
5.3 Montage PC-Halter	18
6 Montage Anbau- /Verkettungsplatten ...	19
7 Austausch von Seitenteilen	20
8 Lineare Verkettung	21
9 Ansatzische	22
10 Ergonomiehinweise	23
11 Reinigung/Pflege	23

1 Produktbeschreibung

Das Schreibtischsystem CenFormX ist ein modular aufgebautes Plattform-Programm. Das Gestell besteht aus verschweißten Stahl-Seitenteilen, die mit zwei Stahl-Traversen verschraubt werden.

Die austauschbaren Seitenteile stehen in drei verschiedenen Ausführungen zur Verfügung: als 4-Fuß-Gestell mit Rundfuß oder Quadratfuß sowie als C-Fuß mit 2 Säulen.

Die Höhenverstellung ist wahlweise im Bereich von 680 – 780mm (über Höhenverstellstopfen) oder im Bereich von 650 – 850mm (über Rohr-in-Rohr-System) möglich.

Tische mit geradliniger Unterkonstruktion (nicht abgewinkelte Plattenformen) können alternativ mit einer Schiebeplatte geliefert werden.

Die Elektrifizierung erfolgt über eine horizontale und vertikale Kabelführung: Horizontal über eine geräumige, beidseitig abklappbare Kabelwanne aus Stahlblech; vertikal über einen am Fuß ansteckbaren Kabelkanal beim Rundfuß bzw. über einen magnetisch am Fuß fixierten Stahlblechkanal beim Quadratfuß.

Der modulare Aufbau des Tischsystems ermöglicht eine einfache Erweiterung mit Anbau- und Verkettungsplatten. Zubehörteile wie PC-Halter und Beinraumblenden sind ebenfalls leicht montierbar.

Das Produkt wird nach den gültigen technischen Normen und Richtlinien gefertigt und ist in den zertifizierbaren Größen GS-zertifiziert.

1.1. Technische Daten

Abmessungen:

Tischbreiten: 800 | 1000 | 1200 | 1400 |
1600 | 1800 | 2000 mm

Tischtiefen: 600 | 800 | 900 | 1000 mm

Freiform-Tischplatten gemäß Preisliste

Tischhöhen:

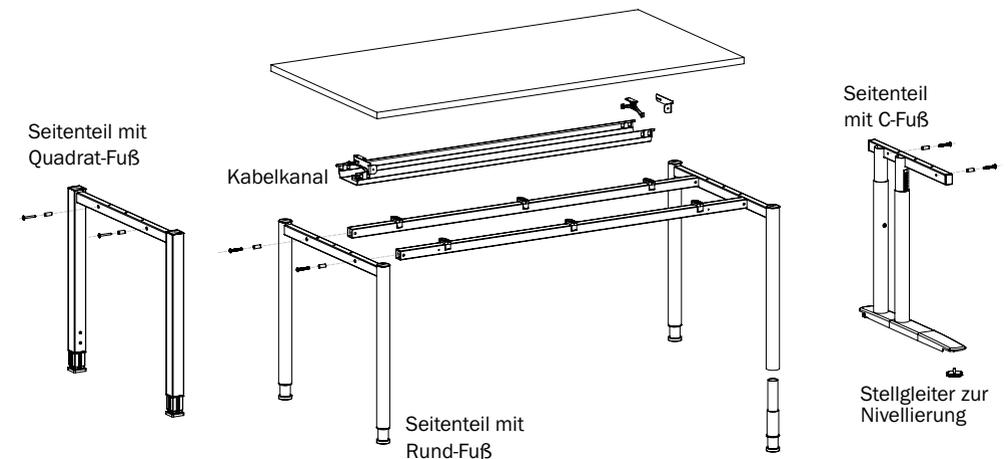
680 – 780 mm

4-Fuß-Tische Rund- bzw. Quadratfuß

650 – 850 mm

4-Fuß-Tische Rund- bzw. Quadratfuß, C-Fuß

Tischplattenstärke: 25mm





Zeichengenehmigungsausweis Nr.: 4656/14/3510 Z
Mark Approval Certificate No.

(nur gültig mit umseitigen Bedingungen und Zeichengenehmigungsvertrag / only valid with terms and conditions overleaf and Mark Approval Contract)

Genehmigungsinhaber: CEKA GmbH & Co. KG
Licence holder Erich-Krause-Straße 1, 36304 Alsfeld

Fertigungsstätte: CEKA GmbH & Co. KG
Manufacturing location Erich-Krause-Straße 1, 36304 Alsfeld

Zeichen des Antragstellers <i>Reference of applicant</i>	Antragsdatum <i>Date of application</i>	Aktenzeichen <i>File reference</i>	Prüfbericht <i>Test report</i>	Ausstellungsdatum <i>Date of issue</i>
	26.03.2013	35102890/13	2890/13/01	22.01.2014

Prüfzeichen (Test mark): Grundvariante alternative Variante (zulässig gemäß ProdSG für Zeichenhöhe bis max. 2 cm)
basic layout alternative layout (admissible according to mark height up to max. 2 cm)



Erzeugnis: Büromöbel - Büro-Arbeitstische
Product Tischsystem CenFormX, Art.-Nr. siehe Anlage 1

Technische Beschreibung: Plattform-Programm mit austauschbaren Seitenteilen, Seitenteile und Traversen verschraubt, weitere Angaben siehe Anlage 1
Technical description

Prüfgrundlagen: DIN EN 527-1:2011-08, DIN EN 527-2:2003-01, DIN EN 527-3:2003-06, DIN Fachbericht 147:2006-06 (außer Punkt 3.3), PG EK5/AK3 „Möbel“ - Arbeitsflächen von Büro-Arbeitstischen, Ausgabe 11.2009, PAK nach ZEK 01.4-08
Testing fundamentals

Das/die oben aufgeführte/n Erzeugnis/se erfüllt/erfüllen die Anforderungen gemäß Abschnitt 5 des Produktsicherheitsgesetzes (ProdSG) vom 8. November 2011. Die Genehmigung, das oben abgebildete GS-Zeichen bei Einhaltung der Proportionen gemäß den umseitig abgedruckten Bedingungen zu verwenden, wird hiermit erteilt. Die Übertragung der Zeichengenehmigung durch den Genehmigungsinhaber auf Dritte ist unzulässig.

The product/s specified above fulfils/fulfill the requirements according to chapter 5 of the German Product Safety Act (ProdSG) from 8th November 2011. Approval for using the GS-mark illustrated above complying with the proportions and in accordance with the contractual conditions printed overleaf, is hereby given. The licence holder is not authorized to transfer the mark approval to a third party.

Dieser Ausweis gilt bis zum 31. Dezember 2018 *This certificate is valid until 31. December 2018*

Eine Veröffentlichung dieses Zertifikates ist ohne schriftliche Genehmigung der Prüfstelle nicht gestattet.
 The publishing of this certificate needs the written approval of the testing centre.

Dieser Ausweis besteht aus / This certificate consists of:
 1 Blatt / 1 sheet, 1 Anlage Seite 1 - 3 / 1 annex page 1 - 3

(Dipl.-Ing. Beate Grüning)
 stellv. Leiterin der Zertifizierungsstelle

TÜV Thüringen Anlagentechnik GmbH & Co. KG, Prüfstelle für Gerätesicherheit, Ichtshäuser Str. 32, 99310 Arnstadt

3 Transport/Aufbau

Zum Transport den Tisch am Gestell und nicht an der Tischplatte anheben!

Die Verpackung des Tisches vorsichtig entfernen! Als Hilfsmittel hierzu keine scharfen oder spitzen Gegenstände verwenden!

Der Boden der Aufstellfläche sollte eben und fest sein.

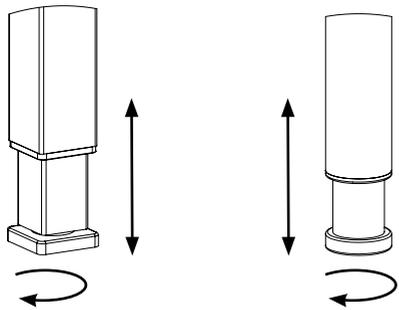
Der Tisch muß ausgerichtet werden. Benutzen Sie dazu die Ausgleichsschrauben in den Tischfüßen bzw. dem Ausleger des C-Fußes.

4 Bedienung

4.1 Höhenverstellung

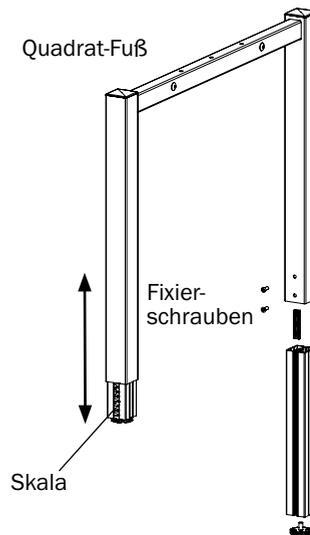
Höhenverstellung über Verstellstopfen

Diese Höhenverstell-Variante kann beim 4-Fuß-Gestell ausgewählt werden. Die Tischhöhe lässt sich über Verstellstopfen im Bereich von 680mm – 780mm verändern. Dazu drehen Sie die einzelnen Stopfen auf die gewünschte Höhe.



Höhenverstellung Rohr-in-Rohr

Diese Höhenverstellung ermöglicht eine Tischhöhe im Bereich von 650 – 850mm. Sie ist beim C-Fuß-Gestell Standardausführung und kann beim 4-Fuß-Tisch optional geliefert werden. Die Höhenverstellung erfolgt stufenlos durch Klemmung mittels Inbusschrauben.



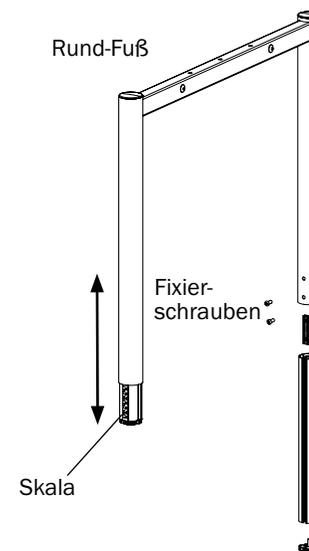
Die Verstellung erfolgt in folgenden Schritten:

1. Schritt: Lösen

Fixierschrauben mit dem Inbusschlüssel lösen.

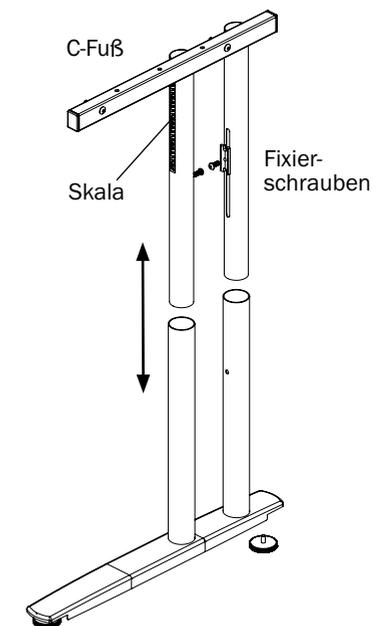
2. Schritt: Höhe einstellen

Innenrohr auf die gewünschte Höhe herausziehen oder hineinschieben.



3. Schritt: Fixieren

Ist das Einschubrohr in der gewünschten Höhe, die Sie an der Maßskala ablesen können, ziehen Sie die Schrauben mit dem Inbusschlüssel fest an.



Sicherheitshinweise:

- Achten Sie darauf, dass der Tisch vor der Höhenverstellung abgeräumt ist.
- Nehmen Sie die Verstellung zu zweit vor oder in nicht zu großen Stufen abwechselnd links oder rechts.
- Im gelösten Zustand ist die Mechanik nicht gebremst oder gesichert!

4.2 Schiebeplatte

Bei der Ausführung mit Schiebeplatte wird der Zugriff auf den horizontalen Kabelkanal von oben ermöglicht.

Die Platte kann um ca. 200mm zur Nutzerseite hin verschoben werden:

1. Entriegeln

Die Tischplatte entriegeln Sie durch Drücken des Arretierungsgriffs nach oben. Halten Sie den Griff gedrückt.

2. Öffnen

Ziehen Sie die Tischplatte zu sich, bis der Griff in der hinteren Arretierung einrastet. Die horizontale Kabelwanne ist nun zugänglich.

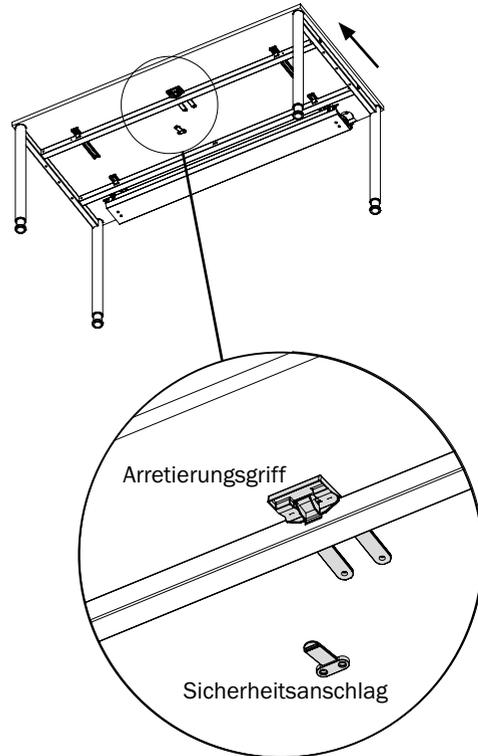
3. Schließen

Die Tischplatte wie in Pkt.1 beschrieben entriegeln und die Platte wieder zurückschieben. Die Arretierung rastet im Sicherheitsabstand ein. Den Griff ein weiteres Mal drücken und in der endgültigen Position einrasten lassen.

Tischplatte abnehmen:

Tischplatte entriegeln und öffnen.

Sicherheitsanschlag hinter der vorderen Traverse hochdrücken, bis er sich über die Traverse schieben lässt. Platte lässt sich aus den Führungsgleitern ziehen und abnehmen.



Sicherheitshinweise:

- Aufgeschoben hat die Tischplatte nur eingeschränkte Belastbarkeit. Schwere oder empfindliche Gegenstände vor dem Aufziehen von der Platte nehmen!
- Bei aufgeschobener Tischplatte hat der Tisch nicht mehr die übliche Standfestigkeit.
- Bei Belastung der Tischplatte an der Kante besteht Kippgefahr!

4.3 Kabelmanagement

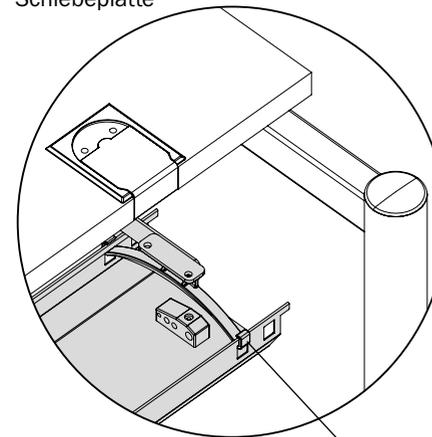
Der horizontale Kabelkanal aus Stahlblech wird in den vorgesehenen Ausstanzungen vorn und hinten in Kunststoffbügel mit Rasthaken geklemmt.

Bei fester Platte werden die Bügel direkt an die Platte geschraubt; bei Schiebeplatte erfolgt die

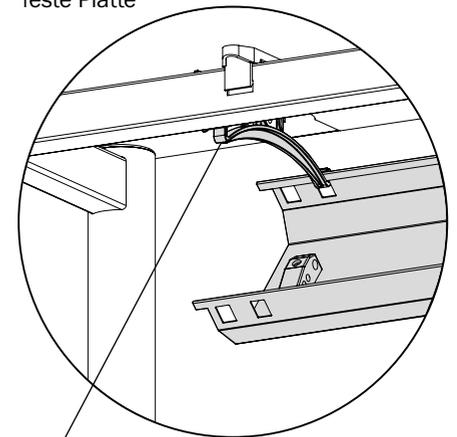
Befestigung der Aufnahmebügel am Gestell. Den Kabelkanal zum Öffnen erst nach innen drücken, über den Rasthaken heben und dann nach unten aufklappen.

Zum Schließen wieder über den Rasthaken heben.

Schiebeplatte



feste Platte



Kunststoffbügel mit Rasthaken am Kabelkanal

5.1.2 Beinraumblende bei fester Tischplatte

a) Dekorplatte

1. Schritt:

Zur einfacheren Handhabung drehen sie den Tisch möglichst um 180° auf die Platte.

2. Schritt:

Schrauben Sie die Rückwandhalter gemäß Maßskizze auf die Dekorplatte.

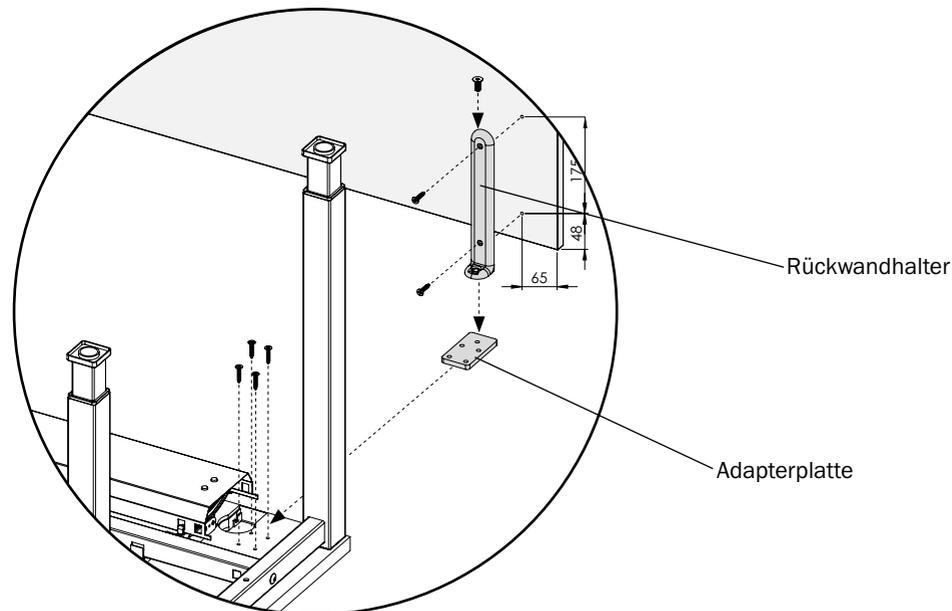
3. Schritt:

Verschrauben Sie die Rückwandhalter mit den Adapterplatten.

4. Schritt:

Vermitteln Sie die Beinraumblende in der Tischbreite und richten Sie sie parallel zur Tischplatte aus.

Montieren Sie die Adapterplatten mit 4 Spanplattenschrauben an der Tischplatte.



b) Lochblech

1. Schritt:

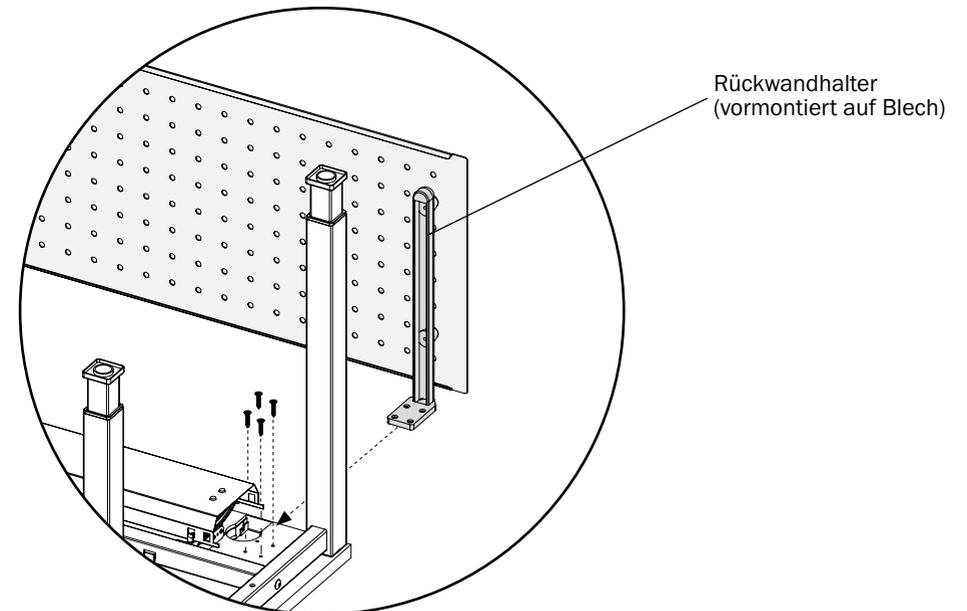
Zur einfacheren Handhabung drehen sie den Tisch möglichst um 180° auf die Platte.

2. Schritt:

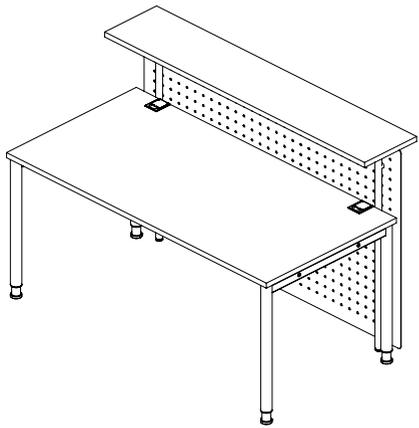
Die Rückwandhalter sind an der Rückblende vormontiert.

Vermitteln Sie die Beinraumblende in der Tischbreite und richten Sie sie parallel zur Tischplatte aus.

Montieren Sie die Anschraubplatten der Rückwandhalter mit 4 Spanplattenschrauben an der Tischplatte.



5.2 Montage Thekenanbau



a) Thekenanbau bei fester Tischplatte

1. Schritt:

Schrauben Sie die oberen Rohrhalter gemäß Maßskizze an die Aufsatzplatte.

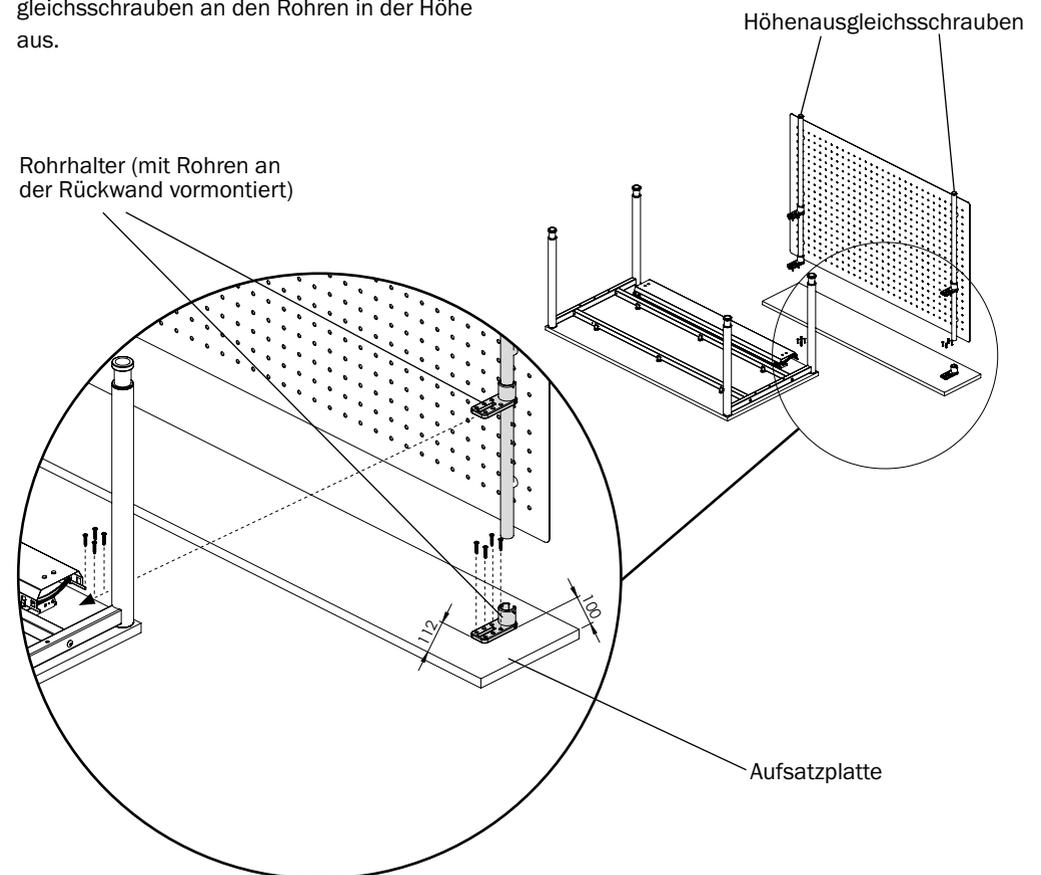
2. Schritt:

Drehen Sie den Thekenansatz um 180° und stellen Sie ihn mit den Rohren dicht an die Hinterkante des Tisches. Die unteren Halter befinden sich unterhalb der Tischplatte. Vermitteln Sie den Thekenansatz in der Tischbreite.

3. Schritt:

Lösen Sie die unteren Rohrhalter und schieben Sie die Halter bis unter die Tischplatte. Verschrauben Sie die Halter mit der Tischplatte. Richten Sie den Thekenanbau mittels Ausgleichsschrauben an den Rohren in der Höhe aus.

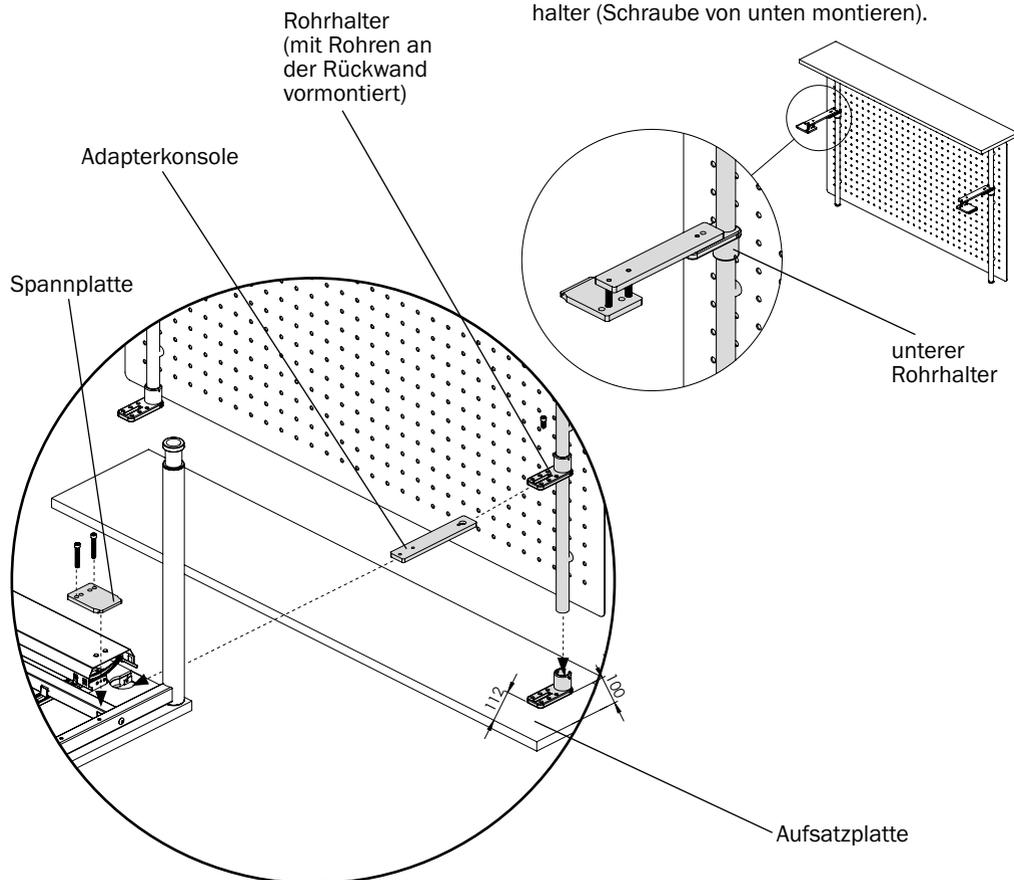
Verspannen Sie Rohre und Halter wieder miteinander.



b) Thekenanbau bei Schiebeplatte

1. Schritt:

Schrauben Sie die oberen Rohrhalter gemäß Maßskizze an die Aufsatzplatte.

**2. Schritt:**

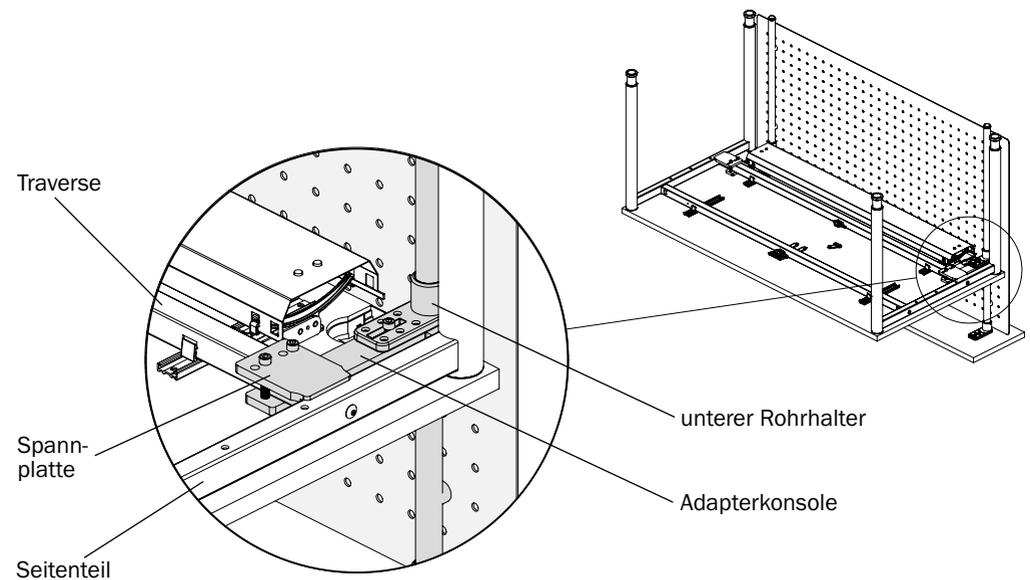
Drehen Sie den Thekenansatz um 180°, so dass er mit den Halterohren aufsteht. Schrauben Sie die Adapterkonsolen mit jeweils einer der kurzen M8 Schrauben auf die unteren Rohrhalter (Schraube von unten montieren).

3. Schritt:

Lösen Sie die unteren Halter am Rohr. Schieben Sie den Thekenansatz mit den Adapterkonsolen so zwischen Traverse und Tischplatte, dass die Bohrungen der Konsole vor und hinter der Traverse sichtbar sind. Vermitteln Sie den Thekenansatz in der Tischbreite.

4. Schritt:

Legen Sie die Spannplatten von unten an die Traversen und verschrauben Sie diese mit den Konsolen. Achten Sie darauf, dass die Spannplatte mit der Falz auf der Zarge des Seitenteils aufliegt. Richten Sie den Thekenanbau mittels Ausgleichsschrauben an den Rohren in der Höhe aus. Verspannen Sie Rohre und Halter wieder miteinander.



5.3 Montage PC-Halter

Die PC-Halter lassen sich sowohl innen als auch außen am Gestell montieren.

1. Schritt:

Je nach gewünschter Anbauposition wird die Montageplatte des PC-Halters von innen oder außen zwischen Tischplatte und Zarge des Seitenteils geschoben.

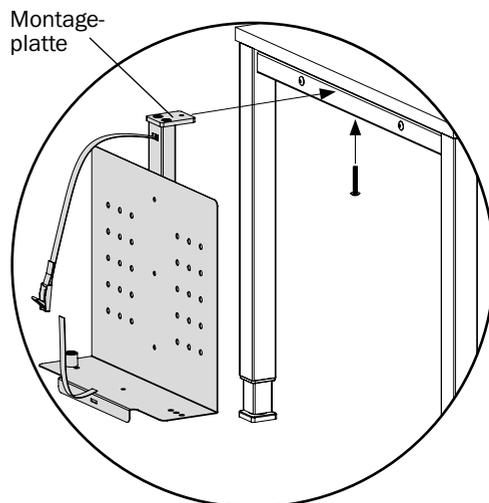
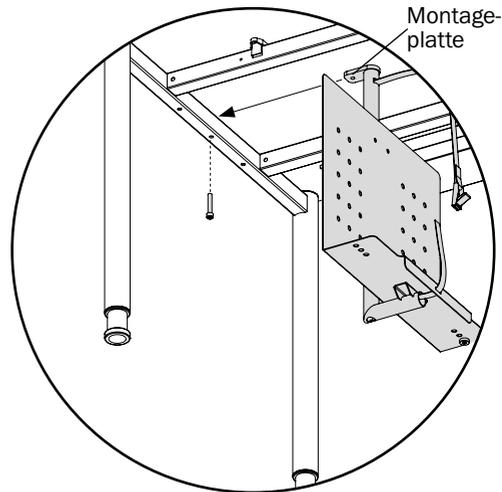
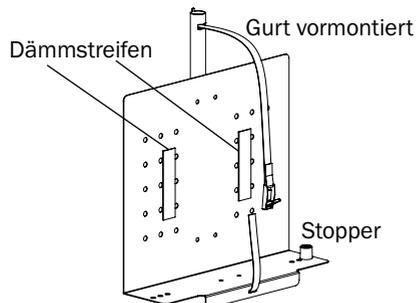
2. Schritt

Verschrauben Sie Zarge und Montageplatte von unten durch eine der 3 Bohrungen in der Zarge.

Im Beipackbeutel finden Sie folgendes Zubehör für den PC-Halter:

Stopper mit Schraube und Mutter: Der Stopper verhindert, dass der PC über die Auflage des Halblechs hinaus geschoben werden kann.

Dämmstreifen: Kleben Sie den Dämmstreifen auf die senkrechte Fläche des Halters.



6 Montage Anbau – und Verkettungsplatten

Die verschiedenen Anbau – und Verkettungsplatten werden mit universalen Montagewinkeln befestigt. Zur Montage gehen Sie wie folgt vor:

1. Schritt:

Befestigen Sie die Montagewinkel an der Platte mit Euroschrauben.

2. Schritt: (optional, je nach Anbauelement)

Schrauben Sie den Stützfuß an die Platte.

3. Schritt:

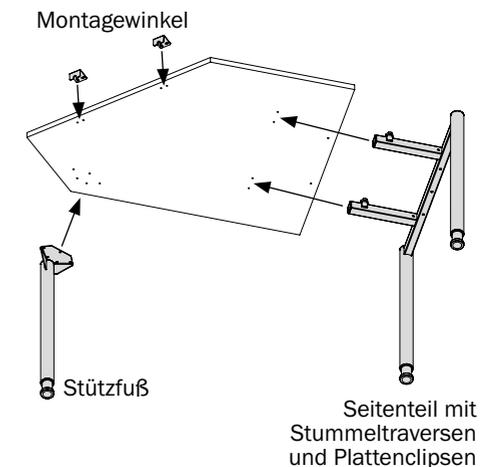
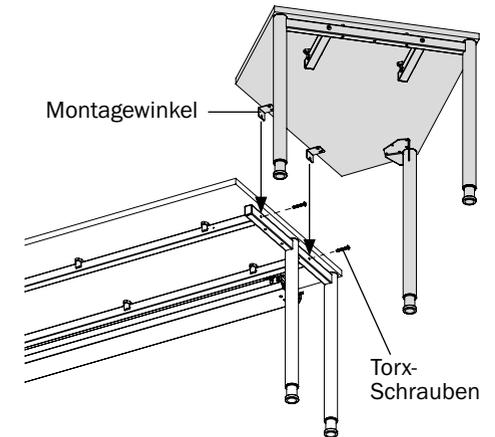
Verschrauben Sie das Seitenteil mit der Tischplatte.

4. Schritt: (optional, je nach Anbauelement)

Lösen Sie die Torx - Schrauben am Seitenteil des Schreibtisches. Benutzen Sie dazu eine Ratsche mit einem Torx- Ansatz TX30.

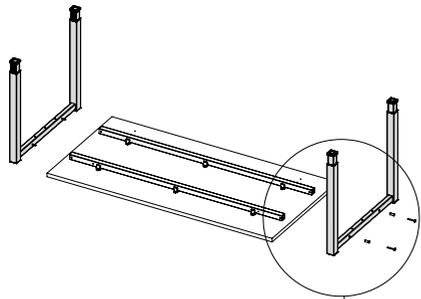
Ziehen Sie die Schrauben etwas heraus und setzen Sie das Anbauelement mit den Montagewinkeln in den Spalt zwischen Seitenteil und Schraubenkopf.

Ziehen Sie die Schrauben mit einem Anzugsmoment von 25-30 Nm wieder an.



7 Austausch von Seitenteilen

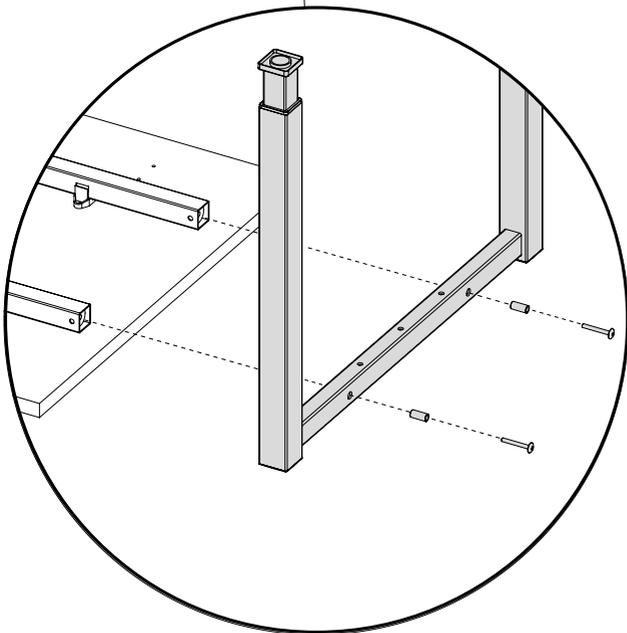
Um die Gestellvariante zu ändern oder einen Tisch mit eingerücktem Tischbein für Verkettungselemente zu erhalten, brauchen Sie lediglich das Seitenteil auszutauschen.



Dazu lösen Sie die Torx-Schrauben an den Seitenteilen mit einer Ratsche mit Torx-Ansatz TX30.

Wechseln Sie das Seitenteil und führen Sie die Schrauben und Hülsen wieder in die entsprechenden Bohrungen.

Ziehen Sie die Schrauben mit einem Anzugsmoment von 25 – 30 Nm wieder an.

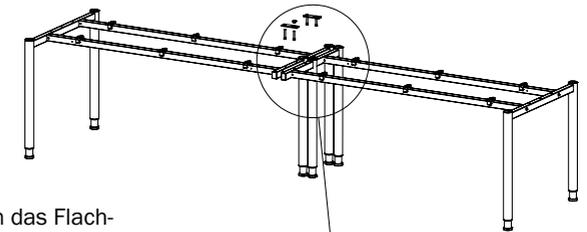


8 Lineare Verkettung

1. Schritt

Stellen Sie die zu verbindenden Tische nebeneinander.

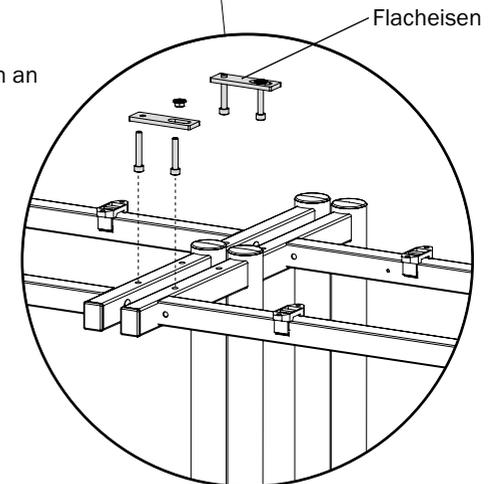
Jede Linearverbindung wird mit 2 Flacheisen fixiert.



Legen Sie die Schiebemutter in das Flacheisen ein und schieben Sie das Flacheisen zwischen Tischplatte und Zarge über die äußeren Bohrungen in den beiden Zargen.

2. Schritt

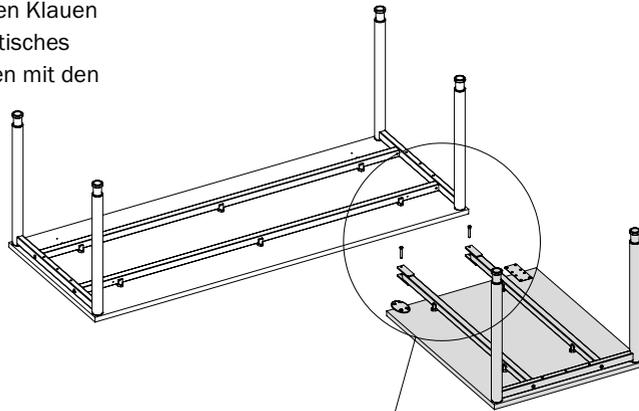
Verschrauben Sie die Flacheisen von unten an beiden Zargen mit der Schraube M8x45.



9 Ansatzische

1. Schritt:

Schieben Sie den Ansatzstisch mit den Klauen über die vordere Traverse des Basistisches und fixieren Sie die Klauen von unten mit den Gewindeschrauben.



2. Schritt:

Richten Sie den Ansatzstisch an der Plattenkante des Basistisches aus.

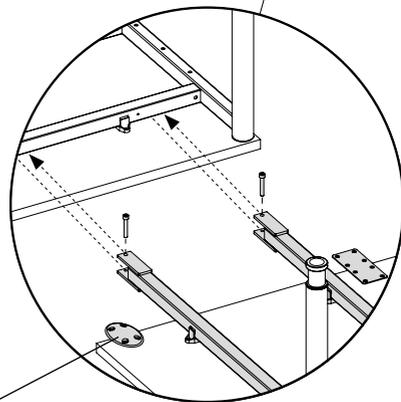
3. Schritt:

Ziehen Sie die Schrauben an beiden Klauen fest an.

4. Schritt:

Mit Montage der beiden Anschraubplatten wird der Plattenstoß bündig gesichert.

Anschraubplatten



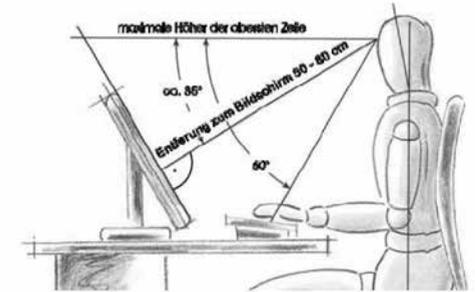
10 Ergonomiehinweise

(Auszüge aus BGI 650, DIN ISO 9241)

Eine ergonomisch günstige Arbeitshaltung setzt voraus, dass bei Anordnung und Einstellung der Arbeitsmittel die Körpermaße des Benutzers berücksichtigt werden. Von wesentlicher Bedeutung für ergonomische Sitz- und Stehhaltung sind Körpermaße, Greifräume, Blickfelder, Sehabstände und Bewegungsabläufe.

Eine einwandfreie Sitzhaltung ist möglich, wenn die Arbeitsmittel so angeordnet und eingestellt sind, dass die Oberarme locker herabhängen und die Unterarme eine waagerechte Linie in Arbeitshöhe beschreiben. Hierbei sollten Ober- und Unterarme einen Winkel von 90° oder größer bilden. Außerdem soll bei annähernd waagrecht verlaufenden Oberschenkeln und ganzflächig aufgestellten Füßen der Winkel zwischen Ober- und Unterschenkel 90° oder größer sein.

Die Anordnung von Bildschirmen, Eingabemitteln, Arbeitsvorlagen und zusätzlichen Arbeitsmitteln muss entsprechend dem Schwerpunkt der Arbeitsaufgaben erfolgen. Hierbei sind sowohl die visuellen als auch die manuellen Erfordernisse zu berücksichtigen. Die Arbeitsmittel sind je nach Grad der Benutzung anzuordnen. Häufig Benötigtes sollte möglichst zentral im Blickfeld und Greifraum angeordnet werden, nur gelegentlich Benötigtes dezentral.



Quelle: Verwaltungsberufgenossenschaft www.vbg.de

Der Bildschirm sollte so aufgestellt werden, dass der Blickabstand mindestens 50 cm beträgt. Zusätzlich sollte der Bildschirm nach hinten geneigt sein (max. 35°), damit die Anzeige des Bildschirms senkrecht zur Oberfläche betrachtet werden kann.

11 Reinigung/Pflege

Entfernen Sie Staub und Schmutz auf der Außenseite des Tisches in angemessenen Abständen und vergewissern Sie sich, dass keine Schäden und Risse vorhanden sind.

Tisch nur mit trockenem oder feuchtem Tuch reinigen. Reinigungs- und Desinfektionsmittel dürfen nur mit einem pH-Wert von 6 – 8 benutzt werden.

Echtholzoberflächen nur mit einem trockenen oder leicht feuchten und weichen Lappen ohne Reinigungsmittel abwischen.



CEKA GmbH & Co. KG

Erich-Krause-Straße 1 · D-36304 Alsfeld

T (+49) 6631 186-0 · F (+49) 6631 186-150

info@ceka.de · www.ceka.de